

Ohne aktuell



GEMEINDE OHNE
Landkreis Grafschaft
Bentheim

Silvester Ausgabe 2017

Liebe Ohner!

Wieder ist ein Jahr zu Ende.

2017 war ein Jahr, in dem sich das Ohner **Ortsbild** verändert hat. Der ehemalige „Stevekers Garten“ ist in einen Mehrgenerationenspielplatz verwandelt. Die **Dorfstraße** ist saniert und die Kastanienreihe ist durch junge Walnüsse ersetzt worden. Der Ortskernbereich wirkt jetzt großflächiger, offener und großzügiger und ist in der Funktion zweckmäßiger.

Besonders gefallen hat auch dem Behindertenbeirat des Landkreises die Kombination von Kopfsteinpflaster mit den barrierefreien Übergängen und wirbt mit dem Beispiel Ohne auch in anderen Ortschaften der Grafschaft.

Diese Sanierungsmaßnahmen in Altbeständen sind sehr teuer. Ohne die 73-%-Förderung durch die Dorferneuerung wäre die neue Dorfstraße niemals möglich gewesen.

Gleiches wird für den Dorfladen gelten. Der 73-%-Förderantrag ist gestellt und wir hoffen auf einen positiven Bescheid Anfang 2018.

In Kürze wird es ein Gespräch mit dem Amt für regionale Landentwicklung geben, in dem es um die **Verlängerung der Dorferneuerung** um 1 Jahr für die Gemeinde Ohne geht. Auch da gehe ich von einem positiven Bescheid aus, so dass es auch für private Antragsteller am **15.09.2018** noch einmal die Möglichkeit gibt, Fördermittel zu beantragen.

In das Projekt **„Dorfgemeinschaft 2.0“**, einem 6-Mio-Bundesforschungsmittelprogramm, haben wir uns als Gemeinde Ohne zum Glück frühzeitig eingebracht. Wir bekommen dort wissenschaftliche und fachliche Unterstützung und Begleitung die der Entwicklung des Dorfladens und der Nahversorgung besonders unter dem Aspekt der digitalen Versorgung. Sie wird in Zukunft mehr Raum einnehmen und auch einnehmen müssen. Die digitale Anbindung und Versorgung wird ein entscheidender Faktor für die Zukunftsfähigkeit und Stabilität unserer ländlichen Räume und Dörfer sein.

Auch am Projekt **„Betreutes Wohnen“** wird fleißig gearbeitet. Es hat viele Gespräche gegeben und ich hoffe, dass wir in Kürze ein Konzept vorstellen können.

Übrigens:

Bei der Dorfstraßensanierung sind einige Quadratmeter der aufgenommenen rot-braunen Klinkerpflastersteine übrig geblieben. Wer diese Steine gebrauchen kann, kann sich bei mir melden. Wir geben sie kostengünstig ab.

Quartalstreffen Dorfgemeinschaft 2.0 macht Zwischenstation in Ohne

das letzte Quartalstreffen der Verbundpartner des Projektes Dorfgemeinschaft 2.0 im Jahr 2017 fand am Nikolaustag beim Verbundpartner [ENO telecom GmbH in Nordhorn](#) statt. Einen aktuellen Überblick zum aktuellen Stand verschaffte sich der [Projekträger VDI/VDE-IT](#) durch die Teilnahme der verantwortlichen Ansprechpartnerin Catherine Naujoks aus Berlin. Das Konsortium präsentierte auf einer „Erlebnistour“ mit Stationen in Bad Bentheim (Bahnhof), Ohne (Gaststätte Timmer-Gellenbeck) erste Projektergebnisse nach 2jähriger Projektlaufzeit.

[Joachim Berends \(Vorstand der Bentheimer Eisenbahn AG\)](#) die Begrüßung und Vorstellung des Konzeptes zur Wiedereinführung des Schienenpersonennahverkehrs (SPNV) am Bahnhof in Bad Bentheim.

In einer sich anschließenden „Erlebnistour“ erhielt Catherine Naujoks Einblicke in die ländliche Projektregion Grafschaft Bentheim/Südliches Emsland. Einen Zwischenstopp legte sie mit einer Delegation aus ProjektmitarbeiterInnen am [Satellitenstützpunkt der Gemeinde Ohne](#) ein. Bürgermeisterin Charlotte Ruschulte machte deutlich, warum sich Ohne am Projekt Dorfgemeinschaft 2.0 beteiligt und welche Herausforderungen der demografische Wandel für die kleine Gemeinde mit rund 600 Einwohnern mit sich bringe. Sie hob die Chancen der Digitalisierung hervor, die Ohne mit dem Projekt nutzen wolle. Schwerpunkte sind dabei die Teilprojekte „Dorfladen“ und „Mobilität“, deren aktuelle Projektergebnisse durch die verantwortlichen Wissenschaftler Prof. Dr. Frank Teuteberg (Universität Osnabrück) und Prof. Dr. Ingmar Ickerott (Hochschule Osnabrück) in der Gaststätte Timmer-Gellenbeck vorgestellt wurden. Ratsmitglied Rainer Büter berichtete über den Stand des geplanten „Servicewohnen“ in Ohne. In diesem Zusammenhang wurde auf die Bürgerbefragung hingewiesen, die klar zum Ausdruck gebracht hat, dass es einen konkreten Bedarf an barrierefreien Wohnraum mit Zusatzservices, in Ohne gibt. Der Gemeinderat sei derzeit damit beschäftigt ein geeignetes Modell mit regionalen Investoren und Betreibern zu erarbeiten, welches die Wünsche der Bürger zukunftsicher berücksichtigt. Sobald es hier konkrete Umsetzungspläne gibt, wird eine Bürgerversammlung stattfinden.

Weiter ging es zum turnusmäßigen Quartalstreffen nach Nordhorn zum Unternehmenssitz des Verbundpartners ENO telecom GmbH – vorbei am neuen [Wohnquartier „Am Marienpark“ mit der künftigen Leitzentrale](#) des Projektes. Das Interesse am Projekt ist groß: Die [Stadt Lingen](#) und die [Samtgemeinde Emlichheim](#) werden sich nach offiziellen Mitteilungen des Oberbürgermeisters Dieter Krone vom 01.12.2017 und der Samtgemeindebürgermeisterin Daniela Kösters vom 30.11.2017 als weitere Satellitenstützpunkte (Pilotkommunen) an Dorfgemeinschaft 2.0 beteiligen.

[Bernd Horstmann, Geschäftsführer des Unternehmens](#), lies es sich nicht nehmen, das Treffen mit einer kleinen Aufmerksamkeit zu versüßen. Im Anschluss an das Quartalstreffen präsentierten Bernd Horstmann und Rainer Büter (Projektansprechpartner bei ENO telecom) den Baufortschritt der neuen Musterwohnung im benachbarten Elektrogeschäft expert Nordhorn/Horstmann. (Rainer Büter)

Am 05. Januar kommen die Sternsinger nach Ohne.

Die Sternsinger der katholischen Kirchengemeinde Schüttorf besuchen nun schon seit einigen Jahren unter anderem auch Haushalte in Ohne.



Wer noch nie von ihnen gehört hat:

Die Sternsinger aus Schüttorf sind Teil der Aktion Dreikönigssingen des Kinderhilfswerks der katholischen Kirche in Deutschland mit Sitz in Aachen. Die Aktion Dreikönigssingen ist die größte Solidaritätsaktion weltweit. Sie lebt vom tollen Engagement der vielen Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen, die sich gemeinsam für Kinder in Not in der Einen Welt einsetzen. Letztes Jahr haben rund 330.000 Kinder insgesamt 46,2 Millionen Euro in Deutschland gesammelt. 2018 ist es die 59. Aktion unter dem Motto: „Gemeinsam gegen Kinderarbeit – in Indien und weltweit.“

Jedes Jahr ziehen an ca. 3 Tagen rund um den 6. Januar Könige in Gruppen mit Sternen durch die Straßen, um Häusern und deren Bewohnern den Segen Gottes zu überbringen. Dabei werden Spenden für Projekte des Kindermissionswerks ‚Die Sternsinger‘ in der ganzen Welt gesammelt.

Und wenn die kleinen Könige ganz viel Glück haben, dann gibt es an manchen Türen noch etwas Süßes oder man wird zu einer Pause hereingebeten.

20 * C + M + B + 18

Christus Mansionem Benedicat –

„Christus segne dieses Haus“

Das ist der Segen der mit Kreide auf die Hauswand geschrieben oder mit einem Aufkleber an der Tür angebracht wird. Er soll alle Bewohner und Besucher des gesegneten Hauses über das Jahr behüten und beschützen.

Wer im Januar 2018 gerne von den Sternsingern aus Schüttorf besucht werden möchte, oder noch weitere Fragen zur Aktion hat, darf sich gerne bei Fam. Meyer (05923/2456) melden.

Erste Hilfe am Kind

Das Deutsche Rote Kreuz, führt den Lehrgang "Erste Hilfe am Kind" auch für Sie durch. In diesem Lehrgang werden Ihnen die "lebensrettenden Sofortmaßnahmen" vermittelt und auf Besonderheiten aufmerksam gemacht, die bei der Ersten Hilfe "Maßnahmen am Kind" besonders zu beachten sind.

Folgende Themen werden u.a. in dem Lehrgang behandelt:

- Übung der Herz-Lungen-Wiederbelebung für Säuglinge und Kleinkinder
- Notfall Fieberkrampf, Knochenbrüche, Wespenstiche
- Plötzlicher Kindstod
- Spezifische Maßnahmen bei Kinderunfällen, Verbrennungen, Verschlucken, Verätzungen, Wunden ...

Die Teilnehmergebühr beträgt 40 € pro Person (incl. Erste Hilfe Handbuch)

Anmeldung online unter: www.drk-grafschaft-bentheim.de

Anmeldung telefonisch: 05921 – 8836 – 60

Lehrgangsort: "Kindergarten Pfefferkörner", Ohner Str. 27 c, 48465 Samern

Aus den Vereinen

Die Jahreshauptversammlung des **Schützenvereins Ohne-Haddorf e.V.** findet am 14.01.2018 um 14 Uhr in der Schützenhalle statt. Der Vorstand bittet um zahlreiches Erscheinen. (Frank Kaldemeier)

Der **Heimatverein Ohne, Kirchspiel und Umgebung** lädt zu seiner Jahreshauptversammlung am Montag, den 15. Januar 2018 um 20.00 Uhr in den Raum der Feuerwehr Ohne ein (Maria Koers)

Die **Feuerwehr Ohne** organisiert vom 25. bis 27. Mai 2018 ein **Oldtimertreffen** mit großer Feuerwehrmeile, Events, Feuerwerk usw.. Bitte schon jetzt den Termin vormerken.

Im nächsten Frühjahr wird es zusammen mit dem „Tag der sauberen Landschaft“ einen weiteren Aktionstag geben, die Jägerschaft wird das Datum frühzeitig bekannt geben.

Im neuen Jahr sammeln wir erstmalig Weihnachtsbäume ein. Die Landjugend Samern-Ohne hat sich bereit erklärt, gegen eine Spende für die Jugendarbeit diese Aktion am Samstag, den 13.01.2018 durchzuführen. Die Landjugendlichen bitten darum, die sauber „entschmückten“ Weihnachtsbäume bis 9.00 Uhr an die Straßen zu stellen.

Termine:

21.01.2018 11.00 Uhr Neujahrsempfang der Samtgemeinde Schüttorf

Zum Schluss möchte ich im Namen der Gemeinde Ohne **Danke** sagen,

- allen, die sich aktiv am Gemeindeleben beteiligen,
- allen, die sich konstruktiv in Meinungsbildungsprozesse der Gemeinde einbringen
- den Vereinen, die mit vielfältigen Aktivitäten und Aktionen das Gemeindeleben bereichern und interessant machen,
- allen, die sich ehrenamtlich für die Gemeinde betätigen,
- allen, die beim letzten Aktionstag geholfen haben, die Seitenräume der Straßeneinfahrten zu pflastern und verschiedene Reinigungsarbeiten durchgeführt haben,
- Hein Moeken, der sich bereit erklärt hat, künftig den Flohmarkt am Kirmessonntag zu organisieren,
- Julia Kraft und der Kirchengemeinde für die Unterstützung, aus der Gedenkfeier zum Volkstrauertag auch Mahnung für die Zukunft werden zu lassen

Dieses gelebte Miteinander ist unsere Stärke, das muss auch in Zukunft so bleiben.

Allen ein frohes, neues Jahr, beginnen wir es gemeinsam im Turm.


Bürgermeisterin